

## Elternbrief September 2014

Liebe Eltern,

Liebe Familien,

ich hoffe, Sie hatten eine schöne Ferienzeit und konnten die Ferien ausgiebig genießen.

Zuerst einmal ein herzliches Willkommen an die neuen Familien in unserer Kita!  
Ich hoffe, Sie haben sich schnell bei uns eingefunden und fühlen sich wohl.

Wir informieren Sie regelmäßig mit Elternbriefen über aktuelle Themen, Termine und Aktionen.

*Björn Bamberg*



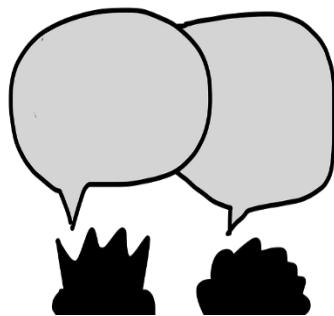
(Bild von <http://www.renatealf.de/>)

**Termine:**

21.09.14 (10.30 h)	<p><b>Begrüßungsgottesdienst in der Gemeinde</b></p> <p><i>Wir möchten die neuen Kinder und Familien in unserem Kindergarten und in der Gemeinde begrüßen.</i></p> <p><i>Dazu laden wir alle „alten“ und „neuen“ Familien zu einem kurzen Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken ein.</i></p>
25.09.14 (19.30 h)	<p><b>Gruppenelternabend (mit Wahl der neuen Elternvertreter)</b></p> <p><i>In den letzten Jahren hatten wir ausgesprochen engagierte Elternvertreter, die sehr gut mit dem Kindergarten zusammengearbeitet haben. Wir freuen uns, wenn Sie sich schon im Vorfeld darüber Gedanken machen, ob Sie sich aufstellen lassen möchten. Wenn Sie eine Frage zur Tätigkeit von Elternvertretern haben, sprechen Sie mich oder Ihre Gruppenkräfte an.</i></p>
05.10.14 (10.30 h)	<p><b>Ernte-Dank Gottesdienst in der Gemeinde</b></p> <p><i>Das Kindergottesdienstteam der Martin-Luther Gemeinde bereitet einen Familiengottesdienst vor. Alle Familien sind sehr herzlich eingeladen!</i></p>
15.10.14 (19 h)	<p><b>Elternabend – Päd. Arbeit in unserer Kita</b></p> <p><i>Lassen Sie sich diesen Abend nicht entgehen. Hier zeigen wir Ihnen ganz konkrete Auszüge aus unserem pädagogischen Alltag. Viele Fragen zu unserer Arbeit werden hier beantwortet! Suchen Sie sich bereits heute einen Babysitter ☺</i></p>
12.11.14	<p><b>Herbstfest (Laternenfest)</b></p> <p><i>Nähere Informationen folgen</i></p>

## Gespräche:

„*Hindernisse lassen sich leichter beklagen als beseitigen*“, so sagt ein Sprichwort. Um hier in der Kita gut zusammen zu arbeiten, wünschen wir uns aber etwas anderes. Es werden immer wieder Fragen oder Unklarheiten



aufzutauchen, wie oder warum wir manche Dinge in der Kita handhaben. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie bei diesen Fragen zu uns kämen und mit uns darüber sprechen. Sicherlich werden wir nicht immer 100% derselben Meinung sein, aber zum Wohle Ihres Kindes werden wir immer eine Basis finden, auf der wir Ihr Kind gemeinsam begleiten können.

Ein wichtiger Hinweis dazu: **Bitte besuchen Sie unseren Elternabend am 15.10.2014!** Dort werden wir Ihnen einen Einblick über unsere konkrete Arbeit mit Ihrem Kind geben.

## Familienzentrum

Zur Zeit unterhalten wir eine Kindertagesstätte und ein Begegnungszentrum.

In den verschiedenen Gebäuden erreichen wir unterschiedliche Zielgruppen. In Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde haben wir ein sehr breit aufgestelltes Angebot für alle Altersgruppen.

In der Kita erreichen wir vor allem junge Eltern mit ihren Kindern. Unser Begegnungszentrum „15,7“ in der Rubenstraße hat den Schwerpunkt auf Jugendarbeit und Angebote für Senioren. In der Kirchengemeinde haben wir sehr unterschiedliche Angebote. Unser Ziel ist es, diese Angebote zusammenzuführen und aus den verschiedenen Institutionen ein gemeinsames Familienzentrum entstehen zu lassen.



In wenigen Tagen werden wir eine Umfrage herausgeben, was Sie sich von einem Familienzentrum vorstellen würden und was Sie interessieren könnte. Wir bitten Sie bereits jetzt, an dieser Umfrage teilzunehmen.

Weitere Fragen werden wir zu gegebener Zeit auf Informationsveranstaltungen weitergeben.

## Mücken- und Zeckenzeit



In unserem Garten gibt es viele Mücken und teilweise auch Zecken. Gegen die Mücken könnten Sie Ihr Kind ggf. mit Autan einsprühen. Bitte beachten Sie, dass wir das nicht dürfen. Auch die Behandlung mit Fenistil-Gel oder ähnlichen Produkten ist uns ohne Zustimmung eines Arztes nicht erlaubt.

Bitte untersuchen Sie Ihr Kind jeden Tag nach Zecken. In der Vergangenheit haben sich immer mal wieder Kinder Zecken auf unserem Gelände eingefangen.

## Frühdienst

Da viele von Ihnen bereits um 8 Uhr arbeiten müssen, bieten wir einen Frühdienst ab 7 Uhr an. Dieser darf natürlich von allen berufstätigen Eltern genutzt werden. Leider müssen wir die Einschränkung der Berufstätigkeit machen, da wir leider nicht genügend Personal zur Verfügung gestellt bekommen, um einen Frühdienst für alle Eltern anbieten zu können.

Auch das Bringen der Kinder um fünf oder drei Minuten vor Acht ist für die Kinder sehr schwierig. Es lohnt sich nicht ein neues Spiel zu beginnen oder mit Freunden etwas zu spielen. Sollte es aus arbeitszeittechnischen Gründen nicht anders gehen, haben wir natürlich Verständnis.

## Zeit zum gemeinsamen Gespräch

Manche Eltern möchten morgens noch ein wenig zusammen reden und sich austauschen. Da das zwischen den Kindern in der Gruppe oft etwas unruhig ist, laden wir Sie herzlich in unser Personalzimmer ein, um sich ein wenig Zeit füreinander zu nehmen. Wenn Sie es wünschen, bieten wir Ihnen auch einen Kaffee an ☺

## Telefon

Bitte halten Sie bei uns immer Ihre Telefonnummer aktuell und seien Sie für Notfälle unter dieser Nummer immer erreichbar!

